

Checkliste Risikoselektion in der Geburtshilfe Salzkotten



**St. Vincenz
Kliniken**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
es wurde bei mir angefragt, ob die Risikoselektion für die Geburt im St. Josefs in Salzkotten immer über die Vorstellung in der Sprechstunde des Hauses laufen muss. Grundsätzlich erfolgt die Risikoselektion der Schwangeren durch die Ärztin bzw. den Arzt in der Klinik. Im Josefs-Krankenhaus Salzkotten sollen nur Schwangere ab der **36+0 SSW ohne Komplikationen** gebären. Bei Risiken/ Komplikationen sollten die Schwangeren an die Frauen- und Kinderklinik St. Louise verwiesen werden. Im Beratungsgespräch mit der Schwangeren werden eine Einschätzung des individuellen Risikos und eine Empfehlung für den Geburtsort ausgesprochen. Alternativ kann auch gerne eine Risikoeinschätzung über Sie durchgeführt werden. Hier muss dann nur bei Vorstellung der Gebärenden die folgende Checkliste ausgefüllt durch Sie vorliegen. **Wenn Sie nicht alle Fragen mit „Nein“ dokumentieren können, sollte die Vorstellung präpartal in der Sprechstunde erfolgen.** Zudem sollten alle Schwangeren sich präpartal zur Journalanlage vorstellen. Für weitere Fragen stehen wir selbstverständlich und gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Michael P. Lux
Chefarzt

OÄ Christine Schmücker
Leiterin Perinatalzentrum

OÄ Dr. Birgit Kohlschein
Chefarztvertreterin St. Josefs-Krankenhaus

Risikofaktor	Ja	Nein
• Schwangere unter 36 + 0 SSW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Mehrlinge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Schwangerschaftsassozierten Erkrankungen: - insulinpflichtiger Diabetes/ GDM, - Präeklampsie, - HELLP-Syndrom, - HUS.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Chronische maternale Erkrankungen: - Hypertonie, - MS, - relevante Gerinnungsstörungen, - systemischer Lupus erythematosus, - Multimorbidität, - behandlungsbedingte Allgemeinerkrankungen, die eine Behandlung im Perinatalzentrum notwendig machen, z.B. Z.n. Transplantationen, z.B. Dialyse, etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• BEL, sofern ein Spontanpartus angestrebt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• IUGR < 5. Perzentile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• LGA > 95. Perzentile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Z.n. folgenden geburtsbedingten Risiken: - Schulterdystokie, - Atonie, - DR IIIc und größer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Alle Felder mit „Nein“ beantwortet → Geburt im St. Josefs-Krankenhaus möglich

Bei einem oder mehr als einem „Ja“ → Vorstellung in der Sprechstunde

- **im St. Josefs-Krankenhaus**
oder
- **in der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe St. Vincenz-Krankenhaus St. Louise, Paderborn**